



Schwarz **Rot** Club
e.V. Wetzlar

Club-Nachrichten

Mitteilungsmagazin für Clubmitglieder & Clubfreunde

Jubiläumsheft
November 2021

Ausgabe 1

70 + 1



Termine 2021/2022 - unter Vorbehalt

26.12.2021	Stadthalle Wetzlar	Weihnachtsball
30.04.2022	Stadthalle Wetzlar	Tanz in den Mai DM 10 Tänze Deutschlandpokale Sen II & III Latein

Das Präsidium des Schwarz-Rot-Clubs e.V. Wetzlar



Philipp Feht
Präsident
Telefon: 06441 62563
praesident@src-wetzlar.de



Johanna Klisan
Vizepräsidentin
Telefon: 0152 2921 7817
vizepraesidentin@src-wetzlar.de

Postanschrift:
Schwarz-Rot-Club
Wetzlar e.V.
Postfach 2608
35536 Wetzlar
www.src-wetzlar.de



Friedrich Frech jun.
Schatzmeister
Telefon: 06441 73850
schatzmeister@src-wetzlar.de



Doris Jung-Rosu
Pressewartin
Telefon: 06443 2027
info@src-wetzlar.de

Clubheim: Im
Bürgerhaus Nauborn
Solmser Weg 25
35580 Wetzlar



Dieter Sachs
Turnierwart
Telefon: 06441 27435
turnierwart@src-wetzlar.de



Markus Rahaus
Sportwart
Mobil: 0172 6639 635
sportwart@src-wetzlar.de

**Schwarz-Rot-Club
immer aktuell
im Internet unter
www.src-wetzlar.de**



Stefano Rosu
Beisitzer
Telefon: 06443 2027
beisitzer1@src-wetzlar.de



Manfred Tessin
Beisitzer
beisitzer2@src-wetzlar.de

Bankverbindungen:
Sparkasse Wetzlar
IBAN:
DE61 5155 0035 0010 0052 62
BIC: HELADEF1WET



Anabel Cano-Hutterer
Jugendwartin
Mobil: 0157 3661 2556
jugendwartin@src-wetzlar.de



Stefan Fall
Jugendwart
Mobil: 0170 989 3003
jugendwart@src-wetzlar.de

Volksbank
Mittelhessen e.G.
IBAN:
DE78 5139 0000 0012 7886 06
BIC: VBMHDE5F



Impressum

Herausgeber: Schwarz-Rot-Club e.V. Wetzlar

Redaktion, Layout, Satz: Doris Jung-Rosu

Korrektur: Friedrich Frech jun., Sara Rosu

Redaktionsschluss: 13.11.2021

Fotos: Monika und Philipp Fehrt, Johanna Klisan, Maïke Schönfeld, Cornelia Straub, Markus Rahaus, Doris und Stefano Rosu

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT 



**02.12.2020:
Integrationspreis des
Lahn-Dill-Kreises**

Der SRC hat als einer von drei Preisträgern den Integrationspreis des Lahn-Dill-Kreises in Höhe von 500 Euro erhalten. Den Projekten und seinen Trainern Johanna Klisan (Kindergarten-Tanz-AG), Ahmad Hawa (Salsa) und Kai Dombrowski (Tanz-AG in der Fröbelschule für Schüler/innen mit Behinderung) herzlichen Glückwunsch!

**20.02.2021:
Integrationspreis
2019 des Sportkreises
Lahn-Dill**

Die Bewerbung des Schwarz-Rot-Clubs um den Integrationspreis 2019 war erfolgreich. Ralf Koch, Vorsitzender des Sportkreises Lahn-Dill bescheinigte dem Schwarz-Rot-Club gelebte Integration und belohnte ihn mit dem geteilten zweiten Platz und damit verbundenen 1000 Euro. Die Auszeichnung bezieht sich auf das Angebot des Tanzclubs an einen syrischen Flüchtling, der erfolgreich in die Trainingsarbeit eingebunden wurde. „Ahmad Hawa arbeitet seit geraumer Zeit als Trainer unserer Salsa-Gruppen und ist da bereits voll integriert. Das läuft alles ganz prima“, bestätigt die seit rund einem halben Jahr in dieser Funktion tätige Vizepräsidentin Johanna Klisan.



30.08.2021: Ehrung Friedrich Frech jun.

Friedrich Frech jun., ehemaliger bis in die höchsten Klassen erfolgreicher Tänzer des Schwarz-Rot-Clubs, wurde jetzt für sein ehrenamtliches Engagement für den Tanzsport vom Landessportbund Hessen geehrt.

Auf der Mitgliederversammlung des Hessischen Tanzsportverbandes wurde seine herausragende Tätigkeit im Sport mit der Ehrennadel in Bronze des Landessportbundes gewürdigt. Friedrich Frech ist nicht nur seit 25 Jahren Schriftführer im Hessischen Tanzsportverband, er verwaltet auch seit 22 Jahren die Finanzen des Schwarz-Rot-Clubs. Zudem übernimmt er vielfältige Aufgaben in der Organisation der Großveranstaltung „Hessen tanzt“, die jährlich (außer 2021 und 2022) in der Eissporthalle Frankfurt mit circa 3000 Tanzpaaren aus aller Welt durchgeführt wird. Friedrich Frech ist nach Wolfgang Kühle, Karl-Peter Befort, Friedrich Feht und Philipp Feht das fünfte Clubmitglied, dem diese Ehrung zuteil wurde.



Foto links: Friedrich Frech jun., rechts: LSBH-Vizepräsident Prof. Dr. Heinz Zielinski

30.08.2021: Jugendförderpreis 2020 des HTV

Der Hessische Tanzsportverband (HTV) hat dem Schwarz-Rot-Club den zweiten Platz des Jugendförderpreises 2020 zugesprochen. Zuvor hatte der Verband die Richtlinien dahingehend geändert, dass alle tanzsportlichen Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen mit einbezogen werden können. Bis dahin galt der Förderpreis nur für Standard- und Lateinamerikanische Tänze. Da der Schwarz-Rot-Club sehr aktiv im Bereich des Kindertanzens ist, hatte er erstmals Chancen auf den Förderpreis. Und es hat geklappt: Hiphop, Breakdance, Nappy@Dance, Zumba@Kids, und vieles mehr wurden vom HTV als förderungswürdig eingestuft. Johanna Elisabeth Klisan war in diesem Jahr in ihrer Funktion als Jugendwartin des HTV sowohl Überbringerin der Urkunde als auch in ihrer Funktion als Vizepräsidentin des Schwarz-Rot-Clubs die Empfängerin.



09.09.2021: SRC erhält Sonderpreis des Sportkreises Lahn-Dill „Aktiv gegen Corona“

Der Sportkreis Lahn-Dill hat im Bürgerhaus Nauborn erstmalig einen Sonderpreis 2020/2021 „Aktiv gegen Corona“ an zehn heimische Sportvereine verliehen. Der Vorsitzende des Sportkreises, Ralf Koch, erläuterte in einer kurzweiligen Ansprache an die anwesenden Vertreter der glücklichen Gewinner die Motivation für die Schaffung dieses Sonderpreises. Die Corona-Pandemie hat die Aktivitäten in den Sportvereinen von einem auf den anderen Tag lahmgelegt. Im Frühjahr 2020 waren plötzlich die Sporthallen und Schwimmbäder nicht mehr zugänglich. Alles stand zunächst einmal still und hat alles verändert. Vor allem Kinder und Jugendliche haben darunter gelitten, keinen Kontakt mehr mit ihren Sportkameraden zu haben. .

Die Vertreter der gewürdigten Vereine berichteten über zahlreiche Online-Angebote, die zum größten Teil in den heimischen Fluren und Wohnzimmern der Trainer und Trainerinnen entstanden sind, mit denen sie sowohl ihre eigenen als auch einige neue Mitglieder bei der Stange halten konnten.

Hart getroffen hat es den Schwarz-Rot-Club nicht nur durch pausierende Tanzkreise sondern auch durch die notwendige Absage aller gesellschaftlichen Bälle, die normalerweise zu Einnahmen führen. Dennoch wurde auch hier der Trainingsbetrieb schon frühzeitig durch Online-Angebote wieder aufgenommen. Die Trainer und Trainerinnen, die zum Teil hauptberuflich im Tanzsport arbeiten, sollten auch nicht im Stich gelassen werden. Sie wurden für ihre Angebote weiter vergütet. Durch alle diese Maßnahmen konnten in vielen Vereinen die Mitgliederzahlen annähernd gehalten werden. Einige berichteten über 10 % Verlust, andere hatten sogar Zuwächse.

Der Schwarz-Rot-Club Wetzlar erhält 1000 Euro.

Ralf Koch zitierte zum Abschluss noch einmal Volker Bouffier mit den Worten „Die Sportvereine sind der Kitt unserer Gesellschaft“ und betonte die hohe soziale Komponente des Sports. Dass die Vereine in der Zeit des harten Lockdowns die Verbindung zu ihren Mitgliedern durch Online-Angebote aufrechterhalten haben, sollte auch für die Zukunft nicht wieder völlig außer Acht gelassen werden. Neue Mitglieder können vielleicht auch gewonnen werden, wenn sie erst einmal von zu Hause aus schnuppern können. So könnte trotz aller Einschränkungen und Verluste auch etwas Positives aus der Pandemiezeit gezogen werden.



Online-Tanz in den Mai 2021

Der Schwarz-Rot-Club lud am 30. April zum Online-Tanz in den Mai ein. Es standen drei verschiedene Tanzangebote zur Auswahl: Gesellschaftstänze mit Monika und Philipp Feht, Disco Fox sowie Salsa mit Michael Fischer und Beate Werner. 55 Paare haben die Gesellschaftstänze mitgemacht, 26 Paare begeisterten sich für Discofox und 23 Paare für Salsa. Insgesamt waren 115 Teilnehmer mit von der Partie. Sie hatten sich jeweils eine private kleine Tanzfläche zu Hause eingerichtet und waren mit viel Spaß bei der Sache. Die Trainer und Trainerinnen freuten sich über die große Resonanz.



19.05.2021: Online-Milonga

Die Online-Milonga, die Maike Jäckel gemeinsam mit Elke Dührssen organisiert hat, war ein voller Erfolg. Es haben sich grösstenteils Mitglieder der Wetzlarer Kurse angemeldet, an die das Ganze auch hauptsächlich gerichtet war. Aber auch Interessenten aus ganz Deutschland bis hin nach Amrum waren dabei. Die meisten davon paarweise, aber einige auch einzeln, insgesamt fast 40 Tänzer und Tänzerinnen. Die Stimmung war sehr entspannt und fröhlich, und alle haben fast durchgängig getanzt. „Wir haben seit Ewigkeiten nicht mehr so lange mit unserem Partner einfach nur getanzt“, freuten sich die Teilnehmer. Technisch war das Ganze sehr aufwändig, aber am Ende hat's gut geklappt und alle konnten die Musik direkt aus ihrem Rechner hören und sogar Musikwünsche äussern. Damit das Ganze auch ein wenig festlich wirkt, hat Maike eine klassische Musikaus-

wahl getroffen, wie es auch auf einer Präsenz-Milonga der Fall gewesen wäre. Nach der „Halbzeit“ hat Elke die Tänzer und Tänzerinnen auf verschiedene "Räume" verteilt, wo sie sich einfach miteinander austauschen konnten.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Volksbank Mittelhessen!

10.01.2021: Wie sehr haben wir uns über diese Nachricht gefreut!

Die Volksbank Mittelhessen hat uns zum wiederholten Male mit 1000 Euro für unser Kultur-Event 2021 beglückt!!

Der Schwarz-Rot-Club hatte sich im letzten Jahr beim Wettbewerb der Volksbank Mittelhessen „Unser Kultur-Event 2021“ um eine Förderung beworben. Hierbei unterstützt die Volksbank 77 mittelhessische Vereine mit bis zu 1.000 Euro. Insgesamt wurden Fördergelder von 60.000 Euro ausgelobt.

Wir danken der Volksbank Mittelhessen ganz herzlich!



19. September 2021

Altstadt Wetzlar: Weltkindertag

Johanna Klisan und Robin Bachorz boten den kleinen Besuchern Informationen rund ums Tanzen beim Schwarz-Rot-Club.

Auch wenn es hier noch leer aussieht, wurde der Stand im Laufe der Veranstaltung doch gut besucht.



Wir gratulieren!

Der Schwarz-Rot-Club gratuliert der über viele Jahre erfolgreichen Senioren-Standardtänzerin Sigrid Schmidt sehr herzlich zu ihrem runden Geburtstag und wünscht ihr noch viele weitere Jahre Spaß am Tanzen.



Wie wäre es mit einem Mitglieds-Gutschein als Geschenk?

Ob Kurzmitgliedschaft, Jahresmitgliedschaft oder eine individuelle Mitgliedschaft,

überraschen Sie Ihren Partner doch einfach mal.

Infos unter Telefon 06441 62563 oder Anfrage an feht@aol.com



Mitgliederversammlung 2021

11.07.: Die Mitgliederversammlung 2021 des Schwarz-Rot-Clubs hat am Wochenende im Bürgerhaus Nauborn stattgefunden. Die vorangegangene Versammlung lag erst sieben Monate zurück, und es standen keine Präsidiumswahlen an. In diesen vergangenen Monaten lagen die Aktivitäten vor Ort weitgehend auf Eis. Für die verschiedenen Tanzgruppen gab es allerdings ein breit gefächertes Online-Angebot.

Von Gesellschaftstänzen über Zumba, Line Dance, Jazz und Modern, Discofox und Kindertanzen gab es für jeden die Möglichkeit „am Ball zu bleiben“. Es wurde sogar eine neue Tanzgruppe gestartet, aus der auch neue Mitglieder hervorgegangen sind. Insgesamt haben dem Wetzlarer Tanzclub 90 % der Mitglieder in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten. Ein Novum war der Tanz in den Mai im heimischen Wohnzimmer mit vier Unterrichtseinheiten. Daran haben 110 eifrige Tänzer teilgenommen. Sportturniere konnten bis dato noch keine ausgetragen werden. Allerdings haben die Turniertänzer die Zeit genutzt und eifrig weitertrainiert. Thomas und Susanne Schmidt haben im Juni bereits das erste Weltranglistenturnier in den Standardtänzen gewonnen. Inzwischen sind fast alle Tanzgruppen wieder geöffnet, wenn auch mit Anmeldung und beschränkter Teilnehmerzahl. „Es war schön, zu sehen, wie gut die ersten Tanzgruppen nach der langen Pause besucht wurden. Man hatte das Gefühl der gestiegenen Wertschätzung“, so Hedda Schleicher, die sich freute, dass wieder ein Stück Normalität ins Tanzgeschehen einkehrt.

Der Dank des Präsidenten, Philipp Fehdt, geht an alle treuen Mitglieder des Clubs, an alle Trainer, an Manfred Tessin für die arbeitsintensive Mitgliederverwaltung und an Sara Rosu für die mediale Betreuung bei Facebook und Instagram.

Nachdem sich die Coronalage in den letzten Wochen und Monaten etwas entspannt hat, schaut Philipp Fehdt hoffnungsvoll in die Zukunft was die kommenden Veranstaltungen des Schwarz-Rot-Clubs betrifft. Schon im nächsten Monat, am 21. und 22. August, sollen die Deutschen Meisterschaften und der Deutschlandpokal der Kinder und Jugendlichen bis in die höchsten Leistungsklassen in der Wetzlarer Stadthalle über die Bühne gehen. Ein umfangreiches Hygienekonzept hierfür liegt vor. Eintrittskarten in reduzierter Anzahl werden online zu erwerben sein. Der Leicaball ist für den 2. Oktober an gleicher Stelle geplant und auch der Weihnachtsball am 26. Dezember steht wieder auf der Agenda, natürlich unter dem Vorbehalt, dass pandemiebedingt nichts dagegen spricht.

Für immer verlassen hat uns im März
unser Ehrenmitglied

Friedrich Frech sen.

in seinem 100. Lebensjahr



Ende Dezember konnte er noch zusammen mit seiner Frau Else sowie seiner Familie den 99. Geburtstag feiern. Ich selbst hatte das Glück, diese Gelegenheit trotz Coroneinschränkungen nutzen können um beiden Frechs zu ihrem Geburtstag persönlich zu gratulieren, wofür ich heute sehr dankbar bin.

Herr Frech hat sich seit dem Eintritt in den Schwarz-Rot-Club Wetzlar im Juli

1953 immer für die Entwicklung, die Aktivitäten auf gesellschaftlicher und sportlicher Ebene des Vereins interessiert. Als aktiver Tänzer hat er zusammen mit seiner Frau Else die höchste Deutsche Turnierklasse in den Standardtänzen 1977 in Solms erreicht. Zudem haben Else und Friedrich Frech sen. über viele Jahrzehnte ihr Wissen an Tänzerinnen und Tänzer des Vereins Woche für Woche weitergegeben.

Mit der höchsten Auszeichnung des Vereins 1966, der silbernen Ehrennadel des hessischen Tanzsportverbandes 1979 sowie der Verdienstnadel des Landessportbundes 1980 und dem Ehrenbrief des Landes Hessen 1988 unterstreichen die Bedeutung, die Friedrich Frech sen. für den Tanzsport in unser Stadt Wetzlar und für den Schwarz-Rot-Club hatte.

Für diesen war er von 1964 bis 1978 Pressewart, anschließend bis 1981 2. Vorsitzender und wurde 1982 zum Vorsitzenden des Vereinsschiedsgerichtes gewählt, dessen Vorsitzender er bis ins hohe Alter bis zum 1.10.2020 38 Jahre lang war.

In den traurigen Stunden sind wir in Gedanken und unserem Mitgefühl bei seiner Frau Else sowie seiner Familie mit unserem Präsidiumsmitglied Friedrich Frech jun.. Wir werden Herrn Frech sen. immer in guter Erinnerung behalten und nie vergessen.

Schwarz-Rot-Club Wetzlar e.V.
Präsidium

21. und 22. August 2021 Stadthalle Wetzlar

DP Junioren I B DM Junioren II B DP Kinder I/II C DM Jugend A Latein

Nach langer Zeit konnten wieder tanzsportliche Wettkämpfe in der Wetzlarer Stadthalle stattfinden. Dank eines umfangreichen Hygienekonzepts und eines ausgeklügelten Ticketsystems konnte der Schwarz-Rot-Club vier Turniere in den Lateinamerikanischen Tänzen durchführen. Über 30 Helfer waren in sechs Schichten im Einsatz, um die „drei Gs“ und die ausnahmslos vorab erworbenen Tickets zu überprüfen sowie die Laufrichtungen zu überwachen.

Für die Kinder, Junioren I (12 bis 13 Jahre), Junioren II (14 bis 15 Jahre) und die Jugend (16 bis 17 Jahre) standen die jeweils höchsten Leistungsklassen auf deutscher Ebene auf dem Programm. Paare aus Wetzlar waren leider nicht am Start. Den Auftakt machten 23 Paare der Junioren I B Klasse um den Deutschlandpokal. Nach einer Vor-, Zwischen- und Endrunde siegten Yigit Bayraktar und Lukrecija Kuraite aus Bremen, die seit rund einem Jahr zusammen tanzen, mit fast allen Einsen. Auch bei den 47 Paaren der Junioren II B ging der Deutsche Meistertitel nach Bremen, an Dimitrii Kalistov und Luna Maria Albanese. Sie hatten schon vor einem Jahr das Finale erreicht und siegten nun in allen fünf Tänzen und erhielten dafür Gold.

Auch am zweiten Wettkampftag ging die erste Goldmedaille nach Bremen. Zum ersten Mal in der Geschichte gab es einen Deutschlandpokal für die Kinder. Bisher gab es für diese Altersgruppe nur Landesmeisterschaften. 13 Paare der C-Klasse sind hierfür nach Wetzlar gekommen. Mit dem Sieg in allen vier Tänzen ging der Premierenpokal an Tizio Tiago Domingues da Silva und Jana Lembersky. Außer Samba, Cha-Cha-Cha, Rumba und Jive tanzte die 40-paarige Jugend A-Klasse im abschließenden Turnier auch Paso Doble. David Jenner/Elisabeth Tugunov aus Münster konnten ihren Titel vom Vorjahr verteidigen und gewannen in allen fünf Tänzen.

„Das war nach 16 Monaten wieder ein tolles Tanzturnier in der Stadthalle Wetzlar“, dankt Wolfgang Schuster in seinem Gruß-





*Yigit Bayraktar - Lukrecija Kuraite
Grün-Gold-Club Bremen*



*Dimitrii Kalistov - Luna Maria Albanese
Grün-Gold-Club Bremen*

Alle Fotos von diesem Wochenende: Robert Panther

*Tizio Tiago Domingues da Silva - Jana Lembersky
Grün-Gold-Club Bremen*

*David Jenner - Elisabeth Tuigunov
Die Residenz Münster*





v.li.n.re.:Hans-Joachim Straub, Cornelia Straub, Andrea Thors, Monika Niederreiter, Timo Kulczak, Britt Göldner, Monika Megharbi, Cathrin Anne Lang, Peter Hahne, Sandra Bähr, Klaus Theimer, Philipp Fehrt

wort dem Präsidenten Philipp Fehrt. Auch Stadträtin Dr. Heidi Bernauer Münz freute sich als begeisterte Tänzerin, die Grüße des Magistrats und des Oberbürgermeisters bei der Siegerehrung der Junioren I überbringen zu können. Voller Freude verfolgte schließlich Norbert Leistner als zweiter Vorsitzender des Sportkreises Lahn-Dill die höchste Turnierklasse der Jugend A, bei der er die Siegerehrung übernahm.

Dank und Anerkennung für die sehr gute Organisation kam unter anderem von den Präsidenten der beiden großen Tanzturnierclubs aus Pforzheim und Bremen, die selbst viele Weltmeisterschaften, auch in diesem Jahr noch, organisieren.

Der Deutsche Tanzsportverband mit seiner Bundesjugendwartin Sandra Bähr und dem Schatzmeister Markus Sonyi dankte ebenfalls für die Ausrichtung der Veranstaltung unter den besonderen Bedingungen.

Viele Trainer und auch Eltern waren mehr als dankbar, dass diese Turniere in so einer tollen Halle und super Atmosphäre stattfinden konnten.

	Gold 	Silber 	Bronze 
Jun I B	Yigit Bayraktar Lukrecija Kuraite Grün-Gold-Club Bremen	Nicolas Valentin Denius Xenia Remmele Boston-Club Düsseldorf	Michael Bakscheev Leonie Sophie Bohr Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Jun II B	Dimitrii Kalistov Luna Maria Albanese Grün-Gold-Club Bremen	Maximilian Bier Erika Weckerle Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach	Nick Mogilevskis Xenia Kashcheev TSC Aurora Dortmund
Kinder C	Tizio Tiago Domingues da Silva Jana Lembersky Grün-Gold-Club Bremen	Max Diemke Jessica Diemke Elegance Potsdam	Philipp Baal Letizia Lis TSC im VfL Sindelfingen
Jug A	David Jenner Elisabeth Tuigunov Die Residenz Münster	Maik Zimmer Adeline Kastalion Schwarz-Weiß-Club Pforzheim	Marco Ziga Melody Badt Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach

Festspiel-Anzeige kommt am Montag.

Der Schwarz-Rot-Club feiert Jubiläum: 7 Jahrzehnte - ein Rückblick Die 50er und 60er Jahre



Das historische Bild der Gründungsmitglieder vom November 1950



Wolfgang Kühle
Von 1951 bis 1976 1. Vorsitzender
des Schwarz-Rot-Clubs



Friedrich Ernst und Hanneliese von
Garnier



Karl und Ursula Breuer: 7-fache Deutsche Meister,
2-fache Europameister in Latein, Weltmeister
in Latein und in der Kombination



Der Vorstand des Clubs (von li): Friedrich Frech sen. (Pressewart), Ewald Mieck (Sportwart), Wolfgang Klinkel (2. Vorsitzender),
Wolfgang Kühle (1. Vorsitzender), Walter Bickel (Beisitzer), Karl-Peter Befort (Jugendwart), Dieter Mandler (Schatzmeister)



Die 70er Jahre



Der Vorstand des Clubs 1974 (von li): Wolfgang Kühle, Friedrich Frech sen., Ingrid Leihe (Frech), Manfred Hartmann,



von links: 2 mal Dieter Sachs und Ingrid Drews, Friedrich Frech jun. und Ingrid Leye, Dieter und Hiltrud Mandler (Lullu Kühle)



Die 70er Jahre



Karl-Peter Befort, Gisela Hartmann, Volker Kind, Walter Bickel



Dieter Dampf und Birgit Leihe



Matthias und Monika Hundermark



Friedrich und Else Frech



Fritz und Uschi Feht



*Nassau 1971, Standardformation:
Gerlinde Kalus, Friedrich Frech jr., Irene Stabl, Dieter Glassl, Hiltrud und Dieter Mandler, Mannschaftskapitän
Walter Bickel, Dieter und Traudi Weber, Thomas Müller,
Ramona Schmidt, Friedrich Frech sen., Else Frech.*



*Foto oben: Karl Peter Befort, Uschi und Friedrich Feht, Sigrid und Gün-
ter Schmidt, Monika Zampedri, Wolfgang Kühle, Mathias Hundermark,
Else und Friedrich Frech, Gabi und Utz Meseberg (v. l.) beim Team-
kampf des Club „St. Michel“ in Brüssel am 08.04.1978*

*Foto links: Einige Schwarz-Rot-Turnierpaare im Juli
1974, v.l.n.r.: Marion Paquet, Dieter Glassl, Ingrid Leihe,
Friedrich Frech jr., Beate Zimmermann, Achim Tschau-
der, Ingrid Drews, Dieter Sachs, Uta und Hans-Werner
Otto, Else und Friedrich Frech sen., Marita Fuhr, Tho-
mas Müller*

Die 80er Jahre



Turnierpaare im September 1980: v.l.n.r.oben: Matthias Hundertmark, Günther Schmidt, Achim Tschauer, Utz Meseberg, Friedrich Frech jr., Ingrid Leihe, Andreas Tüschen, Joachim Vorwerk, Horst Kuhlmann, Edgar Halama, Jörg Silberzahn, Wolfgang Mutz.

unten: Monika Hundertmark, Sigrid Schmidt, Beate Zimmermann, Gaby Meseberg, Sylvia Peklo, Sabine Riederer, Cornelia Nagel, Annette Bepler, Annerose Horz, Heike Silberzahn

1983 im Wetzlarer Hof.

Fritz und Uschi Fehrt, ... Günther und Sigrid Schmidt,Karl-Peter Befort, Dieter Sachs ???



Die 80er Jahre



Oberbürgermeister Walter Froneberg überreicht die erste Leica an Rüdiger Knaack und Rita Möller am 3. Oktober 1981 im Wetzlarer Hof.



Foto oben und links: S-Kissetänzer Philipp und Alexandra Feht
Foto unten v.l.: Wolfgang Mutz und Annette Bepler, Philipp Feht und Heike Skorvan, Gregor Langenbrinck und Sabine Gludowatz, Andreas Tüschchen und Sabine Riederer, Trainerin Christel Rausch, Marcus und Claudia Siegl, Kai Saalbach und Maren Eigendorf, Christoph Ellinghaus und Alexandra Feht



Die 80er Jahre



Das 8. Internationale Wetzlarer Leica Turnier mit den Siegern Jörg-Peter und Margit Hölck. Links: Karl-Peter Befort, rechts: Wolfgang Dette in der alten „Erholung“. Foto Mitte mit Horst Kuhlmann und Sylvia Peklo. Unten re: Rock `n Roll mit Philipp Fehdt.



Die 90er Jahre



Der Vorstand im Jahr 1990: von links: Harald Thomas, Dagmar Andermann, Volker Kind, Fritz Fehrt, Günter Hess, Karl-Peter Belfort, Monika Hundertmark, Josef Riedel

Fotos unten von li. n. re.: Stefan Ossenkopp und Pia David gewinnen die zehnte Leica im Jahr 1990 in den zehn Tänzen und später noch einmal 1998 in den Standardtänzen. 30.10.1993: Das 13. Internationale Wetzlarer Leica Turnier mit Paul Killick und Inga Haas als Leica-Gewinner war zugleich auch „Tanzbonbon“ des Deutschen Sportfernsehens. 06.12.1997: Ein Highlight für die Wetzlarer Fans: Volker Schmidt und Ellen Jonas als Lateintanzpaar beim 10-Tänze-Turnier.



Die 90er Jahre



Philipp Fehrt, seit 27.05.1998 1. Vorsitzender, bzw. Präsident

Aus dem Präsidium: li: Mehrfache Vizehessenmeister der Sonderklasse Friedrich und Ingrid Frech, re: Hessen-A-Meister Stefano und Doris Rosu



1999. Erste Single-Tanzgruppe für Erwachsene mit Doris Jung-Rosu



Fotos von links: Eine Institution bei den Senioren: Das älteste Turniertanzpaar Deutschlands: Rudolf und Gaby Braun. Unsere dienstältesten Standardtänzer: Wilfried und Marion Find, Günther und Sigrid Schmidt



Die 2000er Jahre



Am 3. Juli 2001 würdigte Volker Bouffier, damaliger Minister des Inneren und für Sport, die Kooperation des Clubs mit zwei Wetzlarer Kindergärten. Ähnliche Kooperationen wurden von Barbara Boedicker(1998-2002), Michaela Ruggia-Gräb, Claudia Rauschel-Geier, Kony Graner und Johanna Klisan durchgeführt.



oben li: Seit 2002 bietet der Club Breakdance mit Jens Diehl an. Oben re: Seit 2000 gibt es Step-/Riverdance mit Michaela Ruggia-Gräb. Unten: 2009 konnten wir einen schönen Abschlussball für die Jugendgruppe von Katharina Heller durchführen.



Die 2000er Jahre



Mit traditionellen Bällen bereichert der Schwarz-Rot-Club das kulturelle Leben in Wetzlar. Hier ein „Tanz in den Mai“ aus dem Jahr 2010.



Einer der letzten von insgesamt 32 Teamkämpfen, hier in Wiesbaden am 08.09.2002 v.l: Ingrid Frech, Friedrich Frech jr., Olga Moldavska, Lysander Schäfer, Friederike Süß, Hermann Süß, Ellen Jonas, Volker Schmidt, Bärbel Sommer-Klingauf, Arnim Klingauf, Sybille Scheufler, Thomas Schäfer

Foto unten: Jugendturniere beim Tag des Tanzens 2009



Die 2000er Jahre



03.09.2005: Das bisher größte gesellschaftliche und sportliche Ereignis in der Clubgeschichte war die Weltmeisterschaft der Senioren in den Standardtänzen in der Rittal-Arena (damals Mittelhessenarena). Volker Schmidt und Ellen Jonas verteidigten ihren Weltmeistertitel, den sie im Jahr zuvor in Usti nad Labem gewonnen hatten und wechselten anschließend zu den Professionals.

Foto unten: Schlachtenbummler auf dem Weg nach Tschechien.



Das zweite Großereignis in der Rittal-Arena war die Deutsche Standardmeisterschaft 2009. Adrian und Johanna Klisan (li) wurden siebte, Evgeny Vinokurov und Christina Luft (Mitte) zehnte. Foto unten: Auftritt der Schautanzgruppe von Sonja Rausch von der Tanzsportabteilung Nidda im Schwarz-Rot-Club.



Die 2000er Jahre



2007 organisierte der Club die Deutschen Latein-Meisterschaften in der Rittal-Arena. Hier konnten die Wetzlarer den späteren TV-Star Motsi Mabuse schon hautnah erleben. Sie wurde mit Timo Kulczak Vizemeisterin hinter Jesper Biskehoy und Anastasija Kravchenko.

2001 können sich auch Volker Schmidt und Ellen Jonas in die Liste der Leica Gewinner eintragen.

